

INHALTSVERZEICHNIS

ERGEBNISSE IM ÜBERBLICK	9
EINLEITUNG	10
FAMILIE ALS RISKANTE UND SCHÜTZENDE UMWELT FÜR HERANWACHSENDE	13
1.1. Günstige und ungünstige familiäre Beziehungsmerkmale in der Fachliteratur	14
1.2. Günstige und ungünstige Kommunikationsmerkmale in der Fachliteratur	20
1.3. Die Verknüpfung von Beziehungs- und Kommunikationsmerkmalen in der Familie	25
1.4. Aufbau der Studie	26
SURVEYS ZUR ELTERN-KIND-BEZIEHUNG AUS KINDERSICHT	29
2.1. Deutscher Kindersurvey und Köln-Siegen-Survey	30
2.2. Vier Familienumwelten und ihre Merkmale	31
2.3. Merkmale und Entwicklungsrisiken von Kindern aus Partner- und Konfliktfamilien	35

STUDIE ZUR FAMILIENKOMMUNIKATION	43
3.1. Die Kommunikationssituation	45
3.2. Die Familien	48
3.3. Quantitative Ergebnisse der Fallstudien	50
3.4. Qualitative Einzelfallstudien	72
3.4.1. Porträt der Konfliktfamilie Flipper 3	73
3.4.2. Porträt der Partnerfamilie Lukas M.	82
3.4.3. Vergleich der beiden Familien	91
3.5. Umgang mit Zigaretten, Alkohol und Drogen in den verschiedenen Familien	93
 ÜBERLEGUNGEN IM HINBLICK AUF DIE ARBEIT IN DER SUCHTPRÄVENTION MIT FAMILIEN	 103
 LITERATURVERZEICHNIS	 107
 ANHANG	 113
6.1. Die acht Karten für das Triadengespräch	114
6.2. Die Fragen für das fokussierte Interview (Eltern und Kinder)	115